

Berlin, 3. Mai 2023

## **Mehr als 160.000 Kulturbesuche mit der JUGENDKULTURKARTE**

Die JUGENDKULTURKARTE hat mehr als 160.000 Kulturbesuche im Aktionszeitraum vom 1. Februar 2023 bis zum 30. April 2023 ermöglicht. Über 180 Berliner Kulturorte waren Partner der Aktion und haben damit ein starkes Zeichen für ein soziales kulturelles Miteinander gesetzt.

Die Initiative war eine Einladung an alle Berliner\*innen zwischen 18 und 23 Jahren, die besonders unter den pandemiebedingten Einschränkungen gelitten haben, Kultur wieder unbeschwert zu erleben und gemeinsam die kulturelle Vielfalt Berlins zu entdecken – unabhängig vom eigenen Geldbeutel.

Die Resonanz auf die Aktion war groß, mehr als 75.000 junge Berliner\*innen haben sich eine JUGENDKULTURKARTE mit einem Kulturguthaben von 50 Euro in einer von über 40 Bibliotheken des VÖBB abgeholt. Vom Angebot eines einjährigen kostenfreien Bibliotheksausweises machten dabei mehr als 17.000 junge Menschen Gebrauch.

Das kulturelle Angebot, das von Museen über Bühnen bis hin zu Kinos und Clubs reichte, wurde breit und intensiv genutzt: Zu den meistbesuchten Museen gehören das Zeiss-Großplanetarium, das Museum für Naturkunde, C/O Berlin und das Deutsche Spionagemuseum. Das Cineplex Titania, das delphi LUX, das Hackesche Höfe Kino sowie der Astra Filmpalast gehören zu den am häufigsten besuchten Kinos. Der Friedrichstadt-Palast, Comedyflash, das Deutsche Theater, aber auch die ClassicCard-App waren unter den Bühnen und Theatern bei den jungen Berliner\*innen sehr beliebt. Und in der Kategorie Clubs waren Ritter Butzke, SchwuZ, der Klunkerkranich und das Cassiopeia besonders nachgefragt.

Die JUGENDKULTURKARTE war eine Initiative der Senatsverwaltung für Kultur und Europa in Zusammenarbeit mit Kulturprojekte Berlin.

### **Pressekontakt:**

Kulturprojekte Berlin  
Julia Kufner  
+49 30 24749 – 864  
pr@kulturprojekte.berlin

### **Projektleitung:**

Kulturprojekte Berlin  
Corinna Scheller  
+49 30 24749 - 801  
c.scheller@kulturprojekte.berlin